

Artikel vom 21.07.2017

Bezirksdelegiertenversammlung der CSU

Bezirksdelegiertenversammlung in Lohr mit Ministerpräsident Seehofer



Ministerpräsident Horst Seehofer trägt sich ins Goldene Buch der Stadt Lohr a.Main ein.

Neuwahlen bei der CSU Unterfranken: Gerhard Eck mit 92,4 Prozent als Vorsitzender bestätigt!

CSU Bezirksparteitag mit Parteivorsitzendem Horst Seehofer und über 400 Teilnehmern Lohr a.Main: Beim Bezirksparteitag der CSU Unterfranken war die neue Stadthalle in Lohr a.Main bis auf den letzten Platz gefüllt.

Rund 430 Teilnehmer lauschten der Grundsatzrede von Horst Seehofer. Bei den turnusmäßigen Neuwahlen wurde Staatssekretär Gerhard Eck als Bezirksvorsitzender des CSU Bezirksverbandes mit 92,4% eindrucksvoll bestätigt. Seine vier Stellvertreter, Staatssekretärin. Dorothee Bär (Hassberge), Landrat Thomas Bold (Bad Kissingen), Landrat Dr. Ulrich Reuter (Aschaffenburg) und Julia Kock (Würzburg) wurden ebenso in ihren Ämtern bestätigt. Vor der Stadthalle sprach Seehofer mit einigen hundert Teilnehmern zum Thema dritter Nationalpark in Bayern.

Der Ministerpräsident nahm sich viel Zeit beim Gespräch mit den Demonstranten und sicherte diesen zu, sich bei einem Gespräch in der Staatskanzlei die notwendige Zeit für Gespräche zu nehmen. Seehofer berichtete später in seiner Rede vor den Delegierten dass er Achtung und Respekt vor dem konstruktivem Protest der Rhöner habe.

Seehofer berichtete über ein Treffen mit der Kanzlerin und dem Außenminister, in dem ein neuer Ton im Umgang mit der Türkei erfolgen soll. „ Wir müssen jetzt das Stoppschild setzen“ so der CSU Parteivorsitzende.

Seehofer sprach vom Jahrestag der Attentate von Würzburg, Ansbach und München. Zu den Krawallen beim G20 Gipfel sagte er, „Wir müssen die verummten Demonstranten als Straftäter behandeln und unsere Polizisten besser schützen“.

In seiner Rede hob Seehofer die tolle Arbeit seines Staatsekretärs Eck hervor, die dieser in ganz Bayern leistet. „Wenn, egal in welcher Region, Landräte oder Bürgermeistern meinen, Sie müssen mit dem Kopf durch die Wand – dann rufe ich den Gerhard an und sage, regle das bitte – dann findet Gerhard Eck stets eine Regelung und das in kürzester Zeit“.

Seehofer lobte auch ausdrücklich den Unterfränkischen Justizminister Winfried Bausback für dessen tolle Arbeit. Richtig ins schwärmen geriet der Vorsitzende über die Zusammenarbeit mit seiner Stellvertreterin in der CSU Bayern, Barbara Stamm der unterfränkischen Landtagspräsidentin.

Bei den jüngsten Vereinbarungenzum Wahlprogramm der Union setzte Stamm bei der Kanzlerin eine kräftige Erhöhung des Kindergeldes durch, so Seehofer. Unter der Wahlleitung des örtlichen Kreisvorsitzenden der CSU Main-Spessart, Thorsten Schwab MdL wurden die parteiinternen Neuwahlen auf Bezirksebene durchgeführt. Der Parteitag endete nach 3,5 Stunden traditionell mit der Bayernhymne und dem Deutschlandlied.